

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Die von denen Hoch-Leydtragenden begehrte und verlangte Trauer-Musique, Bey Solenner Leich-Begängniß/ Des ... Herrn Martini Strackerjan/ Sr. Königl. Majestät zu Dennemarck/ Norwegen ... Justitz- und ...

Gleim, Johann Georg

Oldenburg, [1716?]

VD18 1315866X

1. Vor der Thuere.

urn:nbn:de:gbv:45:1-20235

I.
Vor der Thüre.

Mit hiesigem Stadt- und Schüler-Chore.
Das schöne Kirchen-Lied.
Süßter Christ/Du / Du bist / meine Wonne / &c.

II.
Vor der Leich-Predigt.

Folgendes Schema.

(a) Alt. Ten. & Bass. aus Psalm: 69. v. 1. seqq.

Dauids Klage
Worte von den
Kosen vorzus
singen.

Gott! hilf mir! denn das Wasser gehet mir bis an
die Seele / ich versinke im tiefen Schlam / da kein
Grund ist / ich bin in tiefem Wasser / und die Fluth
will mich ersäuffen.

(b) Bassol. nachfolgende Aria.

Der Seligste
Verstorbene. Schließt auff die Gruft der Erden mich zu decken /
In dunckler Grabes-Schacht mich zu verstecken.
Tragt mich nur hin zur schwarzen Schatten-Nacht.
Ein Wasser hats ganz aus mit mir gemacht.

(c) Alt. Ten. & Bass. aus Es. 43. v. 1. seqq.

Der Dreyeinige
Gott.

Fürchte dich nicht / denn ich habe dich erlöset / ich habe
dich bey deinem Nahmen geruffen / du bist mein. Denn
so du durchs Wasser gehest / will ich bey dir seyn /
daß dich die Ströme nicht sollen ersäuffen.

(d) Alt. sol. beystehende Aria.

Die betrübtes
ste Fr. Wittwe. Thrant ihr Augen / Seele klage /
Herze seuffte / Zunge sage /
Sage / daß mein Herz und Sinn /
Schreck / Angst / Schmerz weit übersteige /
Und mich ganz zur Erden beuge /
Grosser Gott! wo soll ich hin.

(e) Alt. Ten. & Bass. aus Psalm. 22. v. 15. seqq.

Dauids Lei-
dens Worte
vorzusingen
von der Hindin.

Ich bin ausgeschüttet wie Wasser / meine Kräfte
sind vertrocknet wie eine Scherbe / und Du legest
mich in des Todes Staub.

(f) Ten. sol. des erwählten

Leichen-Text.

Der Seligste
Verstorbene.

Särck mich mit deinem Freuden-Geist /
Heil mich mit deinen Wunden /
Wasch mich mit deinem Todes-Schweiß
In meiner letzten Stunde /
Und nimm mich denn / wenn Dir's gefälle /
In wahrem Glauben aus der Welt /
Zu deinen Außertwehltten.

(g) Alt.